

Freistellungs-Antrag

zum Verwendungsverbot von Feuerwerkskörpern der Klasse II
für ein privates Feuerwerk nach § 24 Abs. 1 der 1. SprengV

An das Ordnungsamt
der Stadt Leun
Bahnhofstraße 25
35638 Leun

Hinweis:

Der Antrag ist grundsätzlich gemäß § 23 der 1. SprengV zwei Wochen vorher zu stellen, für Feuerwerke in der Nähe von Eisenbahnanlagen, Flughäfen oder Bundeswasserstraßen, die Seeschiffahrtsstraßen sind, vier Wochen. Inhaber von unten genannten Erlaubnis- oder Befähigungsscheinen müssen Feuerwerke der Klassen II, III und IV nur anzeigen (§ 23 Abs. 1 und 2 der 1. SprengV).

Antragsteller/
verantwortliche Person: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

Die Klassen III und IV sollen
nicht abgebrannt werden, daher
ist auch kein Pyrotechniker mit
Erlaubnis nach § 27 oder
Befähigungsschein nach § 20
SprengG erforderlich:

Ja

Nein

Nummer, Datum und
ausstellende Behörde
des Erlaubnisbescheids nach
den §§ 7, 27 SprengG oder: _____

Nummer, Datum und
ausstellende Behörde des
Befähigungsscheines nach
§ 20 SprengG: _____

Begründung/Anlass: _____

Abbrennort (genaue Angabe,
Plan oder Skizze: _____

Datum und Zeitangabe
des Feuerwerks: _____

Art, Anzahl u. Umfang des
Feuerwerks
(Klasse, Kaliber, Art, Steighöhe,
Anzahl): _____

Sicherungsmaßnahmen: _____

Entfernungen zu besonders
brandempfindlichen Gebäuden
und Anlage im Umkreis von
200 Metern: _____

**!!DAS ABBRENNEN PYROTECHNISCHER GEGENSTÄNDE IN UNMITTELBARER
NÄHE VON KIRCHEN; KRANKENHÄUSERN; KINDER- UND ALTERSHEIMEN SOWIE
REET- UND FACHWERKHÄUSERN IST GRUNDSÄTZLICH VERBOTEN!!**

→ **§ 23 Absatz 1 der 1. SprengV**

Auftraggeber/in: _____

Gleichzeitig beantrage ich
Eine Ausnahmegenehmigung
zum Erwerb pyrotechnischer
Gegenstände der Klasse II:

Ja

Nein

Der Unterzeichner versichert unterschriftlich, dass:

- eine angemessene Haftpflichtversicherung besteht,
- die Stadt Leun von allen Ersatzansprüchen –auch Dritter (z.B. Grundstückseigentümer)- befreit wird,
- vor Antragstellung alle anderen erforderlichen Genehmigungen z.B. von Grundstückseigentümer usw. eingeholt hat,
- die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen getroffen und die Unfallverhütungsvorschriften beachtet werden.
- Ein Abbrennplan ist beigefügt.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/verantwortliche
Person